

Februar 1993

Raum 105

Wandzeichnung

Kunstakademie Düsseldorf, Raum 105, Rundgang 1993



»Raum 105«, Blick vom Fenster zum Eingang

Der Raum 105 der Kunstakademie Düsseldorf, im ersten Stockwerk gelegen, ist eine Malerklasse. Ein großes Fenster ist nach Norden ausgerichtet, Die Raumhöhe, etwas niedriger als die der Bildhauerklassen im Erdgeschoss, erreicht immer noch 7 Meter. Tritt man aus der Klassentür auf den das ganze Stockwerk erschließenden Gang, fällt der Blick auf das zweite und dritte Stockwerk eines Wohnhauses. Die Deckenhöhe seiner einzelnen Geschosse liegt bei 2,40 Metern. Der Klassenraum der Kunstakademie könnte also beinahe drei Geschosse des Wohnhauses fassen.

Die Anordnung der Fenster, die die Fassade des Hauses gliedert und die einzelnen Stockwerke kennzeichnet, wurde im Maßstab 1:1 auf die Wände des Klassenraums übertragen. Durch den unmittelbaren Vergleich erschließt sich der feudale Charakter seiner Architektur. Die den Raum umfassenden Innenwände werden in eine andere, nach außen gerichtete Struktur überführt. Die

Zweidimensionalität sichtbarer Gebäudeflächen verändert sich zu einem dreidimensionalen hohlen Körper.